

MCM Investor Management AG

Magdeburg

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2011

Bilanz

Aktiva

	31.12.2011	31.12.2010
	EUR	EUR
A. Anlagevermögen	457.685,88	710.060,80
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	13.877,12	14.958,15
II. Sachanlagen	443.808,76	695.102,65
B. Umlaufvermögen	14.397.106,51	9.151.368,35
I. Vorräte	319.719,50	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	14.000.244,93	9.021.924,81
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	77.142,08	129.443,54
C. Rechnungsabgrenzungsposten	439,92	2.691,51
Bilanzsumme, Summe Aktiva	14.855.232,31	9.864.120,66

Passiva

	31.12.2011	31.12.2010
	EUR	EUR
A. Eigenkapital	14.536.000,69	9.389.323,92
I. gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00
II. Genussrechtskapital	16.080.863,55	10.579.776,39
III. Gewinnrücklagen	474,03	474,03
IV. Bilanzverlust	1.595.336,89	1.240.926,50
B. Rückstellungen	32.910,00	12.300,01
C. Verbindlichkeiten	286.321,62	462.496,73
Bilanzsumme, Summe Passiva	14.855.232,31	9.864.120,66

Anhang

I. Allgemeine Angaben (Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden)

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung entsprechen in ihrer Darstellung und Gliederung den gesetzlichen Vorschriften des HGB sowie den ergänzenden Bestimmungen des Aktiengesetzes und der Verordnung über Formblätter für die Gliederung des Jahresabschlusses von Wohnungsunternehmen aufgestellt.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Die Gesellschaft ist gemäß § 267 HGB eine kleine Kapitalgesellschaft.

II. Erläuterungen zur Bilanz

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von EUR 150,00 netto wurden im Jahr des Zugangs in voller Höhe abgeschrieben und bis zu einem Wert von EUR 1.000,00 netto wurde ein Sammelposten gebildet, der auf fünf Jahre abgeschrieben wird.

Im Geschäftsjahr wurde ein im Vorjahr angeschafftes und unter den Anlagen im Bau ausgewiesenes Grundstück auf Grund der geänderten Verwendungsabsicht in die Position Vorräte umgegliedert.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind grundsätzlich zu Nennwerten angesetzt.

Für die Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind folgende Fristigkeiten zu verzeichnen:

Restlaufzeiten größer als 1 Jahr

Forderungen gegen Genussrechtsinhaber EUR 13.111.850,42

Bilanzausweis

Gezeichnetes Genussrechtskapital 16.080.863,55

(davon eingezahlt bis 31.12.2011 2.382.086,41)

Angaben gem. § 160 Nr. 6 AktG

Anzahl der Anleger zum 31.12.2011: 790

davon Zugänge im Geschäftsjahr: 297

Die Restlaufzeit beträgt zwischen 5 und 25 Jahren.

Forderungen gegenüber Aufsichtsratsmitglieder bestehen wie folgt:

1) Aufsichtsratsmitglied: Zugang/Endbestand im Geschäftsjahr EUR 27.716,71

2) Aufsichtsratsmitglied: Zugang/Endbestand im Geschäftsjahr EUR 10.297,53

Konditionen beider Verträge: 6,0% p.a., Laufzeit bis 31.12.2011, Kündigungsrecht beider Parteien mit einer Frist von 4 Wochen

3) Aufsichtsratsmitglied: EUR 9.279,59 (erhaltene Vorschusszahlung)

Einzelrisiken im Forderungsbestand waren nicht erkennbar. Eine Pauschalwertberichtigung wegen des allgemeinen Ausfallrisikos wurde nicht gebildet.

Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt EUR 50.000,00 und ist in 50.000 nennwertlose Stückaktien eingeteilt.

Die Rückstellungen beinhalten alle bis zur Bilanzaufstellung erkennbaren Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten und wurden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung mit ihrem Erfüllungsbetrag dotiert. Eine Abzinsung der Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurde wegen Geringfügigkeit nicht vorgenommen.

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt und sind ausnahmslos kurzfristig.

Sicherheiten sind nicht bestellt.

III. Sonstige Angaben

Am Bilanzstichtag war zum Vorstand bestellt:

Dipl.-Ing. Peter Pfeffer, Flechtingen, Kaufmann

Der Vorstand ist einzelvertretungsberechtigt und von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Dem Aufsichtsrat gehören an:

Aufsichtsratsvorsitzender: Thomas Filor, Magdeburg, Kaufmann

stellvertretender Vorsitzender: Torsten Vogel, Dresden, Kaufmann

Mitglied: Thomas Lehmann, Barleben, Rechtsanwalt

Angaben zu den Gesamtbezügen des Vorstandes und des Aufsichtsrates unterbleiben gem. § 288

Abs. 1 HGB.

Haftungsverhältnisse gemäß §§ 251, 268 Nr. 7 HGB bestehen nicht.

Die Gesellschaft ist persönlich haftende Gesellschafterin der im Jahr 2008 errichteten MCM Sachwertkonzepte AG & Co. KG sowie der im Jahr 2011 gegründeten MCM Investor Concept AG & Co. KG jeweils mit Sitz in Magdeburg. Sie ist am Vermögen und am Ertrag der KGs nicht beteiligt.

Magdeburg, 14.11.2012

Peter Pfeffer

sonstige Berichtsbestandteile

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde zur Wahrung der gesetzlich vorgeschriebenen Offenlegungsfrist vor der Feststellung offengelegt.